

# «Ich bin verliebt in La Traviata»

Brigitta Simon ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe und hat schon Engagements in Österreich, Spanien, Montenegro und Deutschland wahrgenommen. Diesen Sommer wird sie bei den **Werdenberger Schloss-Festspielen** in der Hauptrolle der Violetta zu sehen und zu hören sein. Interview: Esther Wyss

**Brigitta Simon, Sie sind Sopranistin. Warum sind Sie Sängerin geworden? Gibt es ein prägendes Erlebnis?**

**Brigitta Simon:** Es gibt ein sogenanntes Schlüsselerlebnis. Ich war ungefähr fünf Jahre alt, als ich eine Kassetten mit dem Schneewittchen von Walt Disney bekam. Die Prinzessin hat mich fasziniert. Nachdem ich den Film angeschaut hatte, sang ich die Melodien so vor mich hin. In diesem Zusammenhang entdeckte meine Mutter mein musikalisches Talent. Von da an nahm sie mich in Musicals, Operetten und Opern mit. La Traviata war die erste Oper, die ich als Kind gehört habe. In der Pause sagte ich, dass ich Sängerin werden wolle. Mit 13 Jahren begann ich meine klassische Gesangsausbildung.

**«La Traviata» von Giuseppe Verdi ist eine der meistaufgeführten Opern. Was können sie dazu sagen?**

Giuseppe Verdi hat wunderschöne Musik komponiert. Ich bin verliebt in «La Traviata» und habe alle Verfilmungen gesehen und den Roman gelesen.

**Im Sommer singen Sie bei den Werdenberger Schloss-Festspielen die Hauptrolle der Violetta. Ist diese Rolle neu für Sie?**

Durch die Rolle der Violetta lerne ich eine neue Seite an mir kennen. Es ist übrigens das erste Mal, dass ich in der Schweiz auftreten werde, und ich freue mich darauf, für das Schweizer Publikum singen zu dürfen. Violetta ist eine lebenshungrige Frau, die einerseits das Leben genießt, andererseits ist sie bereits vom Tod gezeichnet.

**Welches sind die speziellen Herausforderungen, die sich durch diese Gegensätze ergeben?**

Wenn man erkannt hat, dass gesund sein nicht selbstverständlich ist, versteht man Violetta gut. Dem Tod nahe möchte sie das Leben in vollen Zügen genießen. Violettas Charakter und die Beziehung zu Alfredo faszinieren mich. Sie lässt Alfredo aus Liebe frei.

Der Gegensatz zwischen ihrem tiefen Schmerz und ihrer aristokratischen Haltung verzaubert mich. Ich möchte diese Kurtisane ehrlich interpretieren. Ob ich Violetta mit all ihren Facetten sein darf, hängt auch von meinem Partner Adam Sanchez ab, der Alfredo singt. Die Regie, die Musik und die eigenen Gefühle helfen dabei.

**Wie erarbeiten Sie sich die Rolle der Violetta?**

Zuerst übersetzte ich den Text genau. Dann studiere ich Violettas Gesang musikalisch mit allen Phrasierungen ein. Ich mache mir Gedanken über die Inszenierung allgemein und über die einzelnen Szenen. Ich werde aber trotz meiner Vorstellungen dem Rat des Regisseurs folgen.

**Die Rolle der Violetta ist doppelt besetzt. Wie gehen Sie mit dieser Doppelbesetzung um?**

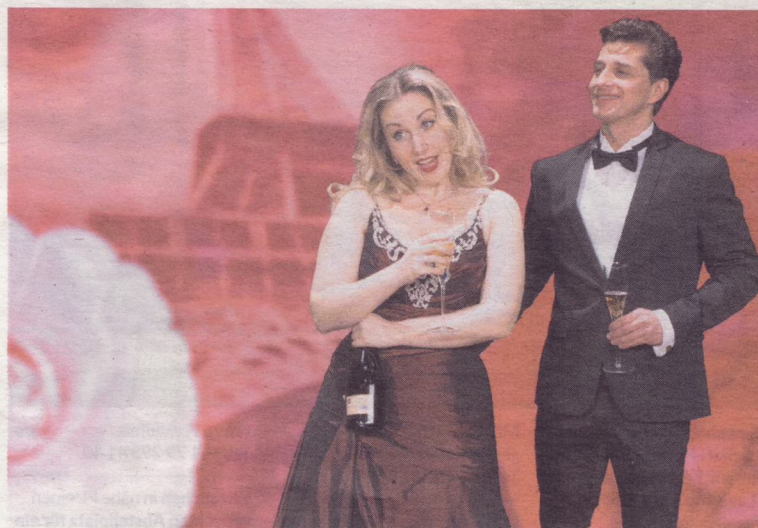
Die Rolle der Violetta doppelt zu besetzen, ist eine kluge Entscheidung. Ich freue mich darüber. Es wäre für die Stimme zu anstrengend, jeden Abend zu singen. Sarah Längle und ich sind zwei sehr unterschiedliche Charaktere mit unterschiedlichen Stimmen, was ich positiv finde. Wir können auch gegenseitig voneinander lernen.

**Filmregisseur Kuno Bont führt Regie. Was denken sie darüber, dass ein Filmregisseur für diese verantwortungsvolle Aufgabe gewonnen werden konnte?**

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit. Er ist ja ein sehr erfolgreicher Mensch. Ich glaube, dass ich bei ihm in guten Händen bin.

**William Maxfield hat die musikalische Gesamtleitung. Der Chor besteht aus Laiensängerinnen und -sängern. Was bedeutet das für Sie?**

Ich bin sehr gespannt. William Maxfield ist ein guter Musiker und ich vertraue seinem Geschmack. Die Chorsängerinnen und -sänger freuen sich genau wie ich, ein Teil einer so grossen Produktion zu sein. Sie sind mit Freude und offenen Herzen dabei. Das spürt man. **Anzeige**



Zwischen Lebenshungrigkeit und Schicksal hin und her geworfen: Brigitta Simon (Violetta) und Adam Sanchez (Alfredo).

WERDENBERGER SCHLOSS-FESTSPIELE

# La Traviata

2.–18. AUGUST 2018  
AM WERDENBERGER SEE, BUCHS

MUSIKALISCHE LEITUNG William Maxfield  
REGIE Kuno Bont  
Sinfonieorchester Liechtenstein  
Chor der Werdenberger Schloss-Festspiele

Tickets  
[www.latraviata18.ch](http://www.latraviata18.ch)

Hauptsponsoren: amag Buchs, RAIFFEISEN, MERCK, KESCH, die Mobilier

Unterstützt durch: Kanton St.Gallen, SÜDKULTUR, CASINO BUCHS, WIRTSCHAFT BUCHS, MIGROS Kultursponsoring, stadt buchs